

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

[Messe- und Marktverzeichnis]

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Alphabetisches Verzeichniß der vorzüglichsten Messen und Jahrmärkte.

Sollten hier und da Berichtigungen erforderlich sein, so wird der Verleger jede diesfällige Belehrung mit Dank benuzen.

Nach, 1. Donnerstag vor Palmsonntag, 2. Mont. nach Urbani, 3. Donnerstag nach dem zweiten Sonntag im Juli, 4. Donnerstag nach Bartholomä, 5. Donnerstag nach Michaeli, 6. Mont. nach Andreas, 7. am 22. Dez.; fällt dieser auf einen Sonnt., so wird er Montag darauf gehalten, fällt aber der 22. Dezbr. auf einen Montag, so wird der Markt am Dienstag darauf gehalten.

Nalen, 1. Lichtmess, 2. Phil. Jakob, 3. Raf., 4. Sonntag n. Mich., 5. Mart. Abers, siehe Unterachern.

Nelsheim, 14. August.

Nglasberhausen, auf Matthäustag (21. Septbr.); fällt dieser auf einen Sonntag, so wird der Markt am darauf folgenden Montag gehalten.

Nbersweiler, Sonntag nach Egidius.

Npirsbach, Vieh- u. Krämerm.: 1. an Maria Verk., 2. am Pfingstmont., 3. am Dienst. d. 31. Aug. Fällt aber der 31. Aug. auf einen Montag oder sonst. Tag, so wird der Markt jedesmal den Dienstag nach dem 31. August gehalten.

Nltenrats, die Amtsstadt, 1. dienst. vor Palmsonnt., 2. donnerst. nach Pfingst., 3. dienst. nach Mar. Geburt, 4. dienst. vor dem Advent.

Nltheim, 1. Pfingstdienstag, 2. auf Burkhardi; fällt dieser Tag auf Sonn- oder Feiertag, so soll der Markt Tags darauf gehalten werden, ausgenommen Samstags, wo er dann den folgenden Montag statt finden soll.

Nltkirch im Sundgau, auf Jakob und Laurentii.

Nnweiler, 1. Sonntag nach Matthias, 2. Sonnt. nach Johann Täufer, 3. Sonnt. nach Barthol., 4. den ersten Sonnt. im Monat Dezbr.

Nppenweiler, 1. Montag nach Allerheilig., 2. mont. vor Palmsonnt.

Nsverg, den 25. Juni.

Nuen a. d. Teck, 1. Phil. Jak., 2. Elisabeth.

Nuggen, auf Matthäi im Septbr., fällt Martb. auf samst. od. sonnt., so wird er folg. Montag gehalten.

Nadnang, 1. Krämer- u. Viehm.: dienst. vor Mar. Verkünd., 2. dienst. n. alt Pantrat., 3. dienst. nach alt Egypti.

Baden in der Markgraffschaft, 1. den 1ten dienst. nach Josephstag; zugleich am dritten Jahrmarktstag Vieh- und Schweinsmarkt, 2. den 1ten dienst. nach Martin.

Badenweiler, 1. am ersten Dienstag im Juli, 2. am ersten Donnerstag im Septbr.

Bahlingen, 1. dienst. vor Fastn., 2. dienst. nach Oftern, 3. dienst. nach Pfingst., 4. dienst. nach Martb., 5. dienst. vor dem Christl.; fällt aber der Christl. auf den mitw., so wird solcher 8 Tag vorher gehalten.

Basel hält Mess den 28. Oktober und jeden Freitag nach Quatember.

Beserbach im Badischen, 2. Krämer- u. Viehmärkte: 1. donnerst. nach Fronleichnam, 2. auf alt Bartholomäus oder 5. Septbr.

Beilstein, 1. Vieh- u. Krämermarkt Ofterdienst., 2. Krämerm. a. Andreas.

Bellheim, 1. am Sonntag vor Mittfasten, 2. am Sonnt. vor Gallus.

Bemmingheim, 1. mont. nach Rogate, 2. † Erhöhung, 3. Catharina.

Berg, auf Johann Täufer.

Bergzabern, 1. den ersten Dienst. vor Palmsonnt., 2. den ersten dienst. vor Laurentius, 3. den zweiten dienst. nach Martini.

Berneck auf dem Schwarzwald, 1. donnst. vor Georgi, 2. dienst. nach Ulrich, Vieh- u. Krämermärkte, 3. mont. nach Sim. u. Jud. Vieh- Flachs- u. Krämermarkt; fällt ersterer in der Charwoche, ist er zwei Tage früher, nemlich dienst. vor dem Gründonnerst.; fällt Ulrich auf dienst. u. Sim. und Judä auf Montag, so werden diese letztern Märkte 8 Tage nachher gehalten.

Besigheim, 1. Petr. P., 2. Sim. Jud.

Beutelsbach, 1. donnerst. vor Mar. Verkünd., 2. donnerst. n. Sim. J.

Biberach im Kinzthal, 1. mitw. n. Pfingst., 2. mitw. nach Martini.

Bidesheim, dienst. n. dem 25. März, dienst. nach dem 15. August und dienst. nach dem 8. Septbr.

Bietigheim, Ros-, Vieh-, Krämer- und Flachs-: 1. auf den ersten Dienstag im März, 2. Joh. Täufer, 3. Nikolai; fallen die zwei letztern auf einen samst., sonntag

oder mont., so wird der Markt jederzeit den nächsten dienst. gehalten.

Billigheim, Amts Mosbach, 1. Montag nach dem letzten Sonntag im April, 2. Montag vor michaelis.

Billigheim in Pfalzbairen, Viehm.: alle Monat jeden 2ten u. 4ten Mittwoch. Krämerm.: 1. Sonntag u. Montag nach Medardus, 2. den ersten Sonntag, Montag u. Dienstag nach Gallus.

Birkenfels, 1. donnerst. vor Lichtm., 2. dienst. vor Oftern, 3. d. 21. Juni, 4. Jakob, 5. den 29. August, 6. auf Lukas, 7. auf Elisabeth.

Bischofsheim an Rhein, 1. Dienst. vor Fischermittwoch, 2. Donnerstag an oder nach † Erhöhung.

Bischofsheim an der Tauber, 1. auf Fastnachtmontag, 2. Marktstag, 3. Pfingstdienst., 4. Kathan, 5. welcher drei Tage dauert, jedesm. den Montag nach dem 25. August, fällt der 25. August auf einen Montag, so nimmt auf diesen Tag der Markt seinen Anfang, 6. Martini, 7. Thomastag. Fällt der 2te, der 4te, der 6te u. 7te auf einen Samstag oder Sonntag, so wird derselbe den Montag darauf gehalten. Viehmarkt ist jedesmal den Tag nach dem Krämermarkt.

Blochingen, 1. dienst. nach Oftern, 2. donnerstag nach Elisabeth.

Blumberg, 1. d. 1. Mai, 2. auf den Tag Jakob, 3. den Donnerst. vor der allgemeinen Kirchweibe.

Böblingen, Ros-, Vieh- u. Krämermarkt, 1. donnerst. vor Fastnacht, 2. donnerstag nach Oftern, 3. donnerstag vor Simon u. Judä.

Bödighheim, 1. auf Matthäi den 21. Septbr., 2. auf Thomas den 21. Dezember. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiertag, so wird der Markt am nächsten Tag darauf gehalten.

Bonnndorf, Krämer- u. Viehm.: der 1. an † Erfind. der 3. Mai, der 2. den 25. Juli als am Jakobitag, d. 3. am 11. Nov. als an Martini. — Jede Woche am Donnerst. ist Frucht- u. Viechtalienmarkt; fällt aber auf diesen Tag ein gebotener Feiertag, so ist der Markt Mittwoch vorher.

Wottwar, 1. auf **Matthias**, 2. auf **Georgi**, 3. den Tag vor alt Gall. **Bradenheim**, 1. **Eggb**, 2. **Martini**. **Bräunlingen**, der 1. am **Matthias**-tag den 20. Febr., 2. **Magdalena** 22. Juli, 3. **Bartholomä** 24. Aug., 4. **Katharina** 25. Novbr.

Breisach (alt), 1. dienst. nach **Lätare**, 2. den 22. Aug., 3. **Sim. Jud.** fällt einer dieser letztern Tage auf samstag od. sonntag, so ist der Markt montag darnach.

Bretsch auf **Matthäus**.

Bretten, **Vieh-** u. **Krämermärkte**: 1. Dienst. nach **Matthias**; 2. den letzten Dienst. im März; 3. Dienst. nach **Georgi**, zugleich auch **Schaafe**, **viehmarkt**, 4. Dienst. nach **Christi** **Himmelfahrt**, 5. Dienst. nach **Laurentii**, 6. Dienst. nach **† Erhöb.**, zugleich auch **Schaafe**, **viehmarkt**; fällt **† Erhöb.** auf Dienst., so ist der Markt an diesem Tag, 7. dienst. nach **Allerheil.**, 8. den ersten Dienst. im **Dezember**; **Krämermärkte** bei 1, 3, 5 und 7 jedesmal **Mittw.** Tags darauf. Fällt **Matthias**, **Georgi** u. **Laurentii** auf einen Dienst., so ist der **Viehmarkt** den nemlichen, der **Krämermarkt** aber den andern Tag; fällt **Allerheil.** auf einen Dienst., so ist der **Viehmarkt** den nemlichen, u. d. **Krämermarkt** den **Mittwoch** darauf. Den **Sonnt.** vor dem **Laurentii**-**Viehmarkt** ist immer **Schäfersprung**; fällt **Laurentii** aber selbst auf einen **Sonntag**, so wird der **Schäfersprung** immer den nemlichen Tag abgehalten; 9. **Schaafe**, **vollmarkt** wird immer den zweiten **Dienstag** nach **Johannis** des **Täufers** gehalten, so 4 Tage währet.

Buchsal, **Krämerm.**: 1. **mittwoch** nach **mitsfasten**. (Fällt über **Donnerstag** darauf **Mar. Verkünd.**, so wird der Markt am **Dienstag** nach **Mitsfasten** gehalten.) 2. **dienstag** nach **v. Pfingst**-woche, 3. **dienst.** nach **Barthol.**, 4. **dienstag** vor **Cathar.** **Viehmärkte** werden jeden Tag vor den 4 **Krämermärkten** gehalten.

Buchen, **Krämerm.**: 1. auf **Walpur-**gis den 1. mai, 2. **Jakobi**, 3. **martini**. Fällt einer derselben auf einen **Samstag**, **Sonntag** oder **Feiertag**, so wird der markt den darauf folgenden **montag** abgehalten.

Bühl, **Stadt**, **Krämerm.**: am zweiten **montag** im **Mai**, **montag** an oder vor **Laurentii**, **Matthäi** u. **Martini**. Die 4 **Viehmärkte** werden jedesmal den darauf folgenden **Dienstag** gehalten.

Bulach hält **Vieh**, **Krämer** u. **Flachs**-markt auf alt **Michaeli**, so er aber am **samst.**, **sonnt.** od. **mont.** fällt, wird er dienst. darauf gehalten. **Burkheim** am **Rhein**, 1. am 13. **Jänner**, 2. am 16. **Oktober**. **Burlodingen**, 1. **Vitus**, 2. **† Erhöb.**

Calw, dienst. nach **Invocav.**, dienst. nach **rogate**, dienst. vor **Michael** und **Nikolai**; fallen aber **Michael** u. **Nikolai** auf einen **dienstag**, so wird der erste 8 Tage zuvor, der 2. nächsten dienst. darauf gehalten. **Cappel**, auf **Simon** u. **Judä**, wann aber **Sim.** u. **Jud.** auf einen **freitag**, **samst.**, **sonnt.** od. **mont.** fällt, so wird der Markt allezeit **mittw.** vor **Sim.** und **Jud.** gehalten.

Cappel unter **Rodeck**, **Vieh-** u. **Krämermarkt**, der 1. am zweiten **mittwoch** nach **Johann Baptist**, 2. am **mittwoch** vor **Gallus**, 3. am **mittwoch** nach **Martini**.

Carlsruhe, **Meß**: 1. den ersten **montag** bis incl. **samstag** im **Juni**, 2. den ersten **montag** bis incl. **samstag** im **Noveml.** **Vieh**: der 1. am 2. **Dienst.** im **Jänner**, 2. am 2. **Donnerst.** im **Febr.**, 3. am 2. **mont.** im **März**, 4. am 2. **dienst.** im **April**, 5. im **Mai**, 8 Tage nach dem **Mannheimer**, 6. am 2. **Dienst.** im **Juni**, 7. am 2. **Dienst.** im **Juli**, 8. am 1. **Dienst.** im **August**, 9. am 2. **Dienst.** im **Sept.**, 10. am 2. **Dienst.** im **Oct.**, 11. am 1. **Mont.** im **Nov.**, 12. am ersten **donnerst.** im **Dechr.**

Constanz hält 2 **Meßen**, jede 14 Tage dauernd: 1. am dritten **Montag** nach **Ostersonntag**, 2. am zweiten **Montag** nach **Mariä** **Geburt**.

Dallau, 1. **Dienstag** nach **Peter** und **Paul**, 2. **montag** nach **Burhardi**. **Dautenzell**, am **Pfingstdienstage**.

Deidesheim, am ersten **sonnt.** nach **Allerheilig.** **Jeden** **Donnerstag** ist **Victualm.**

Denkendorf, 1. **donnerst.** vor **Salmtag**, 2. **Sim.** und **Jud.**

Derdingen, **Amts** **Maalbronn**, **Vieh-** u. **Krämerm.**: 1. auf **Lichtmeß**, wenn aber **Lichtmeß** auf **Samstag** oder **Sonnt.** fällt, den nächsten **Dienstag** darauf, 2. auf **Osternmont.**, 3. auf den ersten **Dienstag** im **Septbr.**, 4. **Donnerstag** nach **Martini**.

Dettingen, **Heidenheimer** **Amts**, **Dienstag** nach **Gall.**

Dettingen bei **Glatten**, 1. **Lichtmeß**, 2. **Kilian**.

Dettingen unter **Tetz**, 1. **dienst.** nach **Ostern**, 2. **dienst.** nach **Nicolai**. **Diemringen**, 1. **Petri** u. **Pauli**, 2. **Matth.**, 3. **Sim. Jud.**, 4. **Thomas**. **Diez**, 1. **mont.** nach **Antoni**, 2. **mont.** nach **Judica**, 3. **mont.** nach **Mariä** **Geb.**, 4. **mont.** nach **Andreas**. **Dirmstein**, am **Sonntag** nach **Sim.** und **Judä**.

Dibingen, auf **Margaretha**. **Donauschingen**, 1. auf **Georgii**, 2. auf **Joh. u. Paul.**, fällt aber **Joh. u. Paul.** auf einen **freit.**, **samst.** od. **sonnt.**, so wird der Markt am **montag** darauf gehalten, 3. auf **Michaeli**, 4. **Martini**.

Dornsetten, 1. **Ostern**, 2. **Orthol.**, 3. **dienst.** vor **Martini**.

Dürkheim, 1. **Pfingstmont.**, 2. **sonnt.** nach **Barthol.**, 3. **sonntag** nach **Mich.** **Dürrenz**, **donnerst.** nach dem **Dreikönigtage** **Vieh**, **donnerst.** vor **Fastnacht** **Vieh-** u. **Krämerm.**, den letzten **donnerst.** im **April** **Vieh-** u. **Krämermarkt**, den letzten **donnerst.** im **Juni** **Vieh**, den letzten **donnerst.** im **August** **Vieh**, den letzten **donnerst.** im **Sept.** **Vieh**, **donnerst.** vor **Martini** **Vieh-** u. **Krämermarkt**.

Durlach, **Vieh-** u. **Krämermarkt**: 1. den 3. **dienst.** im **Monat** **März**, 2. auf **dienst.** nach **Korenzii**, 3. auf **dienst.** nach **Sim. u. Judä**, 4. auf **Mittw.** nach d. 2. **Advent**.

Eberbach a. Neckar, 1. **montag** nach **Judica**, 2. **montag** vor **Pfingsten**, 3. **montag** nach **Bartholomä**, 4. **letzten** **donnerstag** im **monat** **Novbr.** — Fällt auf einen dieser Tage ein **Feiertag**, so wird der markt am folgenden Tag gehalten.

Eberbach, **donnerstag** vor **Lichtmeß**, **donnerstag** vor **Vitus**.

Edenkoben, 1. **sonntag** nach **Lätare**, 2. **sonnt.** nach **Laurentius**.

Edesheim, **Vieh**: den zweiten **dienstag** vom **März** bis **Novbr.** **Krämermarkt** am **Matthäustag**. Wenn dieser auf **Mittwoch** fällt, **Sonntags** zuvor.

Ehrenstetten, **Vieh-** u. **Krämermarkt** auf **Laurenz**, den 10. **Aug.**; fällt dieser Tag auf einen **Sonntag**, so wird der Markt am **montag** darauf gehalten.

Eichholzheim, 1. **mont.** nach **mitsfast.**, 2. **mont.** nach alt **Laurent.**, 3. **Andreas**, **Vieh**. 1. **donnerst.** vor **Fastnacht**, 2. **donnerst.** vor dem 1sten **dienst.** im **Mai**, 3. **donnerst.** nach **Joh.**

darauf folgenden mont. gehalt. Viehm.: am ersten Donnerstag in den Monaten Januar Febr., April, Mai, Juni, Juli, Sept. u. Novbr.

Gröbtingen bei Durlach, Dienstag nach Fab. Sebast., Dienstag nach Georgii, Dienstag vor Martini. Grombach, Sonntag vor Pfingsten. Großelsingen, 1. Donnerstag nach Pfingsten, 2. Montag nach Mart. Groß-Ingersheim, 1. Mar. Verkündig., 2. Dienst. nach Mar. Geb. Groß-Kaufenburg, Fahr- u. Viehmärkte: 1. am 2. Donnerst. im Horn, 2. Osterdienst., 3. Pfingstdienst., 4. Mont. v. Barthol., 5. an Mich., 6. an Sim. Jud. Fallen die 2 letztern auf einen freit., samstag od. sonntag, so werden sie an dem darauf folg. montag gehalt. Grünfadt, Viehmärkte: den 1sten u. 2ten mittwoch jeden Monats. Krämerm.: 1. auf Zacharias, 2. auf Jacobi, 3. Sim. u. Judä, 4. auf Nikol. Güglingen, 1. dienst. vor Palmz., 2. den 18. August. Gundelsheim, 1. Georgii, 2. Jac., 3. sonnt. nach Mich., 4. den 18. Nov. Gutenbergl., 1. Urban, 2. donnerstag vor Michaeli.

Haiterloch, 1. mont. n. Lichtmess, 2. montag vor Himmelfahrt, 3. Matth., 4. Nicol. Hatterbach, Dienstag nach Matth. Harmersbach das Thal, 1. Sonntag vor Mar. Geb., 2. auf Galli. Haslach im Kinzigthal, Vieh- und Krämerm.: 1. den 1sten mont. in der Fasten, 2. mont. nach Phil. u. Jacobi, 3. montag nach Petr. u. Paul., 4. mont. nach Michaeli, 5. mont. nach Mart. Hasloch, Viehm.: den dritten dienst. jeden Monats; fällt einer derselben auf einen jüdischen od. christl. Feiertag, so wird der Markt auf den folgenden dienst. verlegt; Krämerm.: Samstag nach Gallus. Hasmersheim a. Neck., Krämerm.: 1. am 1sten donn. im Mai, 2. am donnerstag nach Mar. Himmelf., 3. donnerst. nach Mar. Dpfer. Hausach im Kinzigthal, 1. diensttag nach 3 König., 2. dienst. nach Sim. u. Judä, 3. diensttag nach Nicolai. Hayingen, 1. donnerst. n. Lätare, 2. donnerst. n. Witt, 3. an Jacobi, 4. donnerst. n. Erb., 5. donnerst. n. Mart., 6. donnerst. in der ganzen Wochen vor Weihnachten. Hechingen, 1. mont. vor Georgii, 2. mont. vor Jac., 3. mont. nach Mi-

chaeli, 4. mont. in der Quatember-Woche vor Weihnachten. Heidelberg, 2 Messen: 1. den ersten mont. an oder nach dem 15. Mai, 8 Tage dauernd, 2. den ersten montag an od. nach dem 15. Oktbr., 14 Tage dauernd. — Viehmärkte: 1. den letzten mittwoch im Februar, 2. letzten mittwoch im April, 3. letzten mittw. im August, 4. den 2ten mittwoch im Octbr. Fruchtmarkt: jeden Dienstag, — ist dieser ein Feiertag, Mittwochs. Heidenheim, 1. Phil. Jac., 2. Jacobi, 3. Matth., 4. Andraas. Heilbronn, Viehm.: Dienstag vor Petri Stuhlfeier, Dienstag vor Urban, mittwoch vor Egidi, Dienstag nach dem ersten Advent. — Messen: an Phil. Jacobi, Laurenzi u. Allerheiligen. — Wollenmarkt: d. 30. Juni, dauert 4 Tage. Heimbach, Montag nach Gallus. Heintzingen, Ross-, Vieh- u. Krämermarkt. Mar. Verkünd. Heitersheim im Weisgau, 1. mont. nach Barthol., 2. den 6. Dezbr. Helmstadt, 1. am 10. August, 2. am 16. Oktbr. Fällt einer derselben auf einen Sonntag, so wird der markt am nächsten montag abgehalten. Heppenheim, Petr. Kettl. u. Andr. Herbolsheim, 1. dienst. nach Osiern, 2. dienst. nach Pfingst., 3. d. 28. Okt. Herrenalb (Kloster) 1. dienst. nach Quasimod., 2. den 8. Oktbr. Heubach, 1. mittw. vor Pfingst., 2. montag vor oder an Michaeli. Hordten b. Bernsbach, Vieh- u. Krämermarkt auf Osterdienst., dienst. vor Joh. E., auf Mich., fällt aber Mich. auf einen sonnt., so wird er folgenden diensttag gehalten. Hohenhaslach, Phil. und Jacobi. Hohenstauffen, 1. Matthias, 2. diensttag u. mittw. vor Matthäus. Hornberg, Vieh- u. Krämerm.: 1. Foherbstag (19. März), fällt dieser Tag auf einen Samstag oder Sonntag, so wird der Markt am montag darauf gehalten. — 2. an Peter u. Paul, fällt aber dieser Tag auf einen samst. od. sonnt., so ist der markt am Johannest. vorher. 3. montag nach Bartholomä, fällt aber Barthol. auf den montag, so ist der markt acht Tage hernach, 4. donnerstag nach Martini, 5. am unschuld. Kindl. Tag, fällt er am samst. oder sonnt., so ist er montags darnach. Hüfingen, 1. Osterdienst., 2. Pfingstdienst., 3. auf Erb., 4. auf Galli, 5. dienst. vor Nikol.

Jachenheim, 1. mittw. nach Jubil., 2. mittwoch vor Allerheiligen. Jnnerringen, 1. an Erb., 2. auf Jacobi, 3. an Erb., 4. an Mar. Dpf. Kaiserslautern, Viehm.: den vierten Mittwoch im März, Mai u. Sept. Krämerm.: 1. dienst. nach Lichtmess, 2. den dritten Sonntag im Mai, 3. dienst. nach Martini. Kandel, Viehm.: den ersten diensttag jeden Monats; Krämerm.: 1. den 2ten Sonntag im März, 2. den 4ten Sonntag im Mai, 3. letzten Sonntag vor Allerheiligen. Kandern: 1. Dienstag nach Lätare, 2. Katharina; fällt Katharina aber auf einen Freitag, Samstag, oder Sonntag, so wird der markt Dienstag nachher statt finden. — Viehm.: den zweiten Donnerst. in jedem Monat. Kebl, Stadt, Krämer- u. Viehm.: der 1. Osterdiensttag, 2. Pfingstmontag, 3. am ersten dienst. im Oktbr., 4. am zweiten dienst. nach Martini. Kenzingen i. Weisgau, Krämer- u. Viehmärkte: 1. auf Dienst. nach Georgi, 2. auf Dienst. nach Laurentius, fällt aber Laurent. selbst auf einen Dienst., so ist der markt am neml. Tag, 3. auf donnerst. vor Nicolai. Besondere Viehm.: 1. am 3ten donnerst. im März, 2. am 3ten donnerst. im Mai, 3. am 3ten donnerst. im Oktbr. Kippenheim b. Fahr, 1. auf Matthias, 2. auf Ursula; fällt einer auf freitag, samst. od. sonnt., so wird der markt Mont. darauf gehalten. Kirchberg, Pauli Bef., Phil. u. J., Allerheil. Kirchheim am Neckar, Ostermontag, diensttag an oder nach alt Eydi. Kirchheim unter Teck, 9. März, 23. März, 1. Juni, 24. Juni, 2. Novbr. Rom 22. bis 25. Juni Wollmarkt. Kirchheimbolanden, 10. Mai, 25. Septemb. 15. Novbr. Kirnbach, Dienst. nach Rogate, Dienst. an oder nach alt Eydi. Klein-Gartach, dienst. nach Lichtm., dienst. nach Trinitatis. Klein-Kaufenburg, Vieh- u. Krämerm.: 1. den 12. März, 2. den 22. Juli, 3. 25. Nov.; fällt einer auf einen Sonn- oder Feiert., so ist er den folgenden Tag. Klingenmünster, 1. Ostermont. und dienst., 2. erien sonnt., mont. und dienst. nach Barthol. Knittlingen, 2ten dienst. im Februar.

Wölfelch, 1. mont. n. Deul, 2. am Pfinstidienst, 3. an Marg., 4. an Simon und Judas, 5. an Lucia.
Mosbach, Krämerm.: 1. Fastnachtmontag, 2. Ostedienst, 3. Joh. Bapt.; fällt jedoch dieser Tag auf Samst. oder Sonnt. so wird der Krämer- u. Leinentuchmarkt am folgenden mont. gehalten; 4. Montag nach Maria Geburt, 5. Donnerstag vor Martini. — Gespinnfelmarkt am letzten Mittw. im Novbr. — Viehm.: 1. dienst. nach Mar. Lichtmes, 2. den letzten donnerst. im Febr., 3. den dritten dienst. im März, 4. den 2. dienst. im Mai, 5. den letzten dienst. im Okt., 6. den 3. dienst. im Nov., oder falls es einen dieser Tage ein Feiert. fallen sollte, Tags vorher.
Mudau, 1. auf Josephi, 2. auf Laurentz, 3. auf Michaeli. Fällt einer dieser Tage auf einen Sonn- oder Feiertag, so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.
Mühlburg, 1. am zweiten Donnerstag im März, 2. am vierten Donnerstag im August, 3. am vierten Donnerstag im November.
Müllheim, 1. den 12. Mai, und wenn dieser nicht auf einen dienst. fällt, wird er dienst. hernach gehalten, 2. den ersten donnerst. im Novbr. Viehm.: Am ersten Freitag in den Monaten Februar, März, April, Juni, Juli, August, Septbr., Oktbr. und an den Jahrmärkten in den Monaten Mai u. Novbr.
Mutterstadt, 1. Ostermont., 2. sonntag nach Mar. Geburt.

Neckarelz, 1. am Pfinstidienstag, 2. montag nach Rodus.
Neckargemünd, 1. montag vor Fastnacht, 2. auf Joh. Bapt., 3. auf Catharina; fallen aber Joh. Bapt. und Catharina auf einen Samstag oder Sonntag, so wird der Markt am nächsten Montag darauf gehalten. Viehm.: 1. den letzten dienstag im Hornung, 2. den letzten dienstag im April, 3. dienstag vor Michaelis.
Neckargerach, 1. Dienstag nach Cantate, 2. am Dienstag nach dem auf Michaelis folgenden Sonntag.
Neudenau, 1. Pfinstidienstag, 2. mathäus, 3. Andreas. Fällt einer der beiden letztern auf einen Sonn- oder Festtag, so wird der markt am nächsten Tag darauf gehalten.
Neuenburg am Rhein, auf Mittfasten den 25. April.
Neuenstein, Maria Verkündig.
Neustadt a. d. Schwarzw., Vieh- u.

Krämerm.: 1. auf St. Sebastians-tag d. 20. Januar, 2. mont. nach Kätare, 3. mont. vor Pfinst. 4. mont. nach Jacobi, 5. an Sim. u. Juda; fällt aber dieser Tag u. d. St. Sebastiansstag auf den Freit., Samstag od. Sonnt., wird solcher nächsten mont. darauf abgeh. — Sodann im Monat April, Juni, Aug., Septbr., Nov. jedesmal am 2ten Dienst. Viehm.
Neustadt b. Wischen, 1. donn. nach Pfinstgen, 2. donn. nach Mart.
Neustadt a. d. Hardt, Dienstags vor Thomas, Tags vorher Viehmarkt.
Nördlingen, Weß, 1. d. 1. Sonnt. nach Ofern, 2. 14 Tag nach Pfinstgen.
Nürtingen, 1. Lichtm., 2. Barthol. 3. Dienst. nach Gallus.
Nußloch, Hans- u. Krämerm., 1. montag vor d. ersten Advents-Sonnt., wenn auf diesen mont. oder sonnt. Katharina fällt, am mont. zuvor, 2. am Pfinstidienstag Krämerm.

Oberjettingen, 1. Dienst. n. Remn., 2. Dienst. an oder nach Eudt.
Oberkirch, 1. Philipp und Jacobi, 2. auf Laurentz, 3. auf Nikolai; fällt aber einer dieser Tage auf freit., samst., od. sonnt., so ist der markt mitwochs zuvor. — Dann den ersten Viehmarkt auf donnerstag in der Mittelfasten, das ist Donnerstag nach Deul, der 2te Donnerstag nach Michaeli.
Oberlehningen, Dienst. vor Mar. Verk., Dienst. vor Mar. Geb.
Oberndorf a. Neckar, Vieh- u. Krämerm.: 1. Gregori, 2. Phil. Jacobi, 3. am 20. Juli, 4. Bartholomä, 5. Michaeli, 6. Martini. Fallen der 1., 2. u. 6. auf einen Sonntag und der 3., 4. u. 5. auf einen Samstag oder Sonntag, so wird der markt am darauf folgenden Montag abgehalten.
Oberriegingen, 1. Georg, 2. Andre.
Obrigheim, 1. montag nach Kiliani, 2. montag nach Allerheiligen.
Ofenburg, letzten Dienstag im April, letzten Dienst. im Oktbr.
Odenheim, 1. September.
Oefringen, 1. mont. nach Invoceav., 2. Ostermont., 3. Pfinstgen., 4. Barthol., 5. Simon Juda.
Oefringen (AmtsBruchsal), am dienstag nach Ulrich im Julimonat.
Oetisheim, Vieh., Hof- u. Krämermarkt: 1. Petri Stuss, 2. am ersten dienstag im Juli, 3. am 9. Oktbr.
Ofenburg, 1. montag und dienstag nach Erfind., 2. mont. u. dienst. nach Erhöhung.

Ofnadungen im Preisgau, 1. Ostedienst, 2. Heil. Tag (14. Sept.)
Olnhausen, 1. mont. v. Lichtm., 2. mont. vor Phil. Jak., 3. Dienstag nach Barthol.
Oppenau, 1. Hof. Bapt., 2. Barthol. Oppenheim, 1. Dienst. nach Fabian Seb., 2. den 19. Juli.
Pfalzgrafeneisler, 1. Donnerstags nach Reminise., 2. Donn. nach Joh., 3. Donnerst. nach Michaels.
Pfeffelbach, 1. Petr. Paul., 2. Andre.
Pforzheim, hält Viehmarkt jedesm. den ersten mont. in jedem Monat, (fällt aber ein Feiert. auf einen solch. Tag, so wird der Viehm. sodann d. dienst. darauf gehalten) die 4 Krämerm. werden jedesmal im Monat März, Juni, Oktbr. und Debr. den darauf folgenden dienst. oder mittwoch abgehalten.
Pfullendorf, 1. mont. n. Reminise., 2. mont. nach Phil. Jak., 3. mont. nach Barthol., 4. mont. n. Gallus, 5. montag nach Nikolai.
Philippsburg, 1. dienst. vor der Kreuzwoche, 2. dienst. vor Sim. u. Juda; fällt auf einen dieser Tage ein Feiertag, so ist der Markt am folgend. Tag.
Pfödingen, 1. Matthias, 2. Dienst. vor Gallus.

Quirnbach, Viehm.: den 2ten mittwoch jeden Monats und auf den Bartholomätag; außerdem noch 9 außerordentliche Viehm. auf Antrag der Ortsbehörde durch das Landcommissariat festgesetzt. — Krämerm.: auf Bartholomä.

Radolfszell, Jahrm. am mittw. d. Kätare, am mittw. v. Pfinstgen, am mittw. v. Barthol., am mittwoch v. Martini. Viehm. Alle monate vom Anfange April bis Ende Sept., und zwar in jedem monat am ersten mittw. — Sollte aber an diesem Tage, was auch v. d. Jahrmärkten gilt, ein Feiertag ein, so wird am Dienstag, und wenn auch dieser ein Feiertag sein sollte, am darauf folgenden Donnerstags der Markt gehalten werden.
Rangendingen, 1. Mont. vor Pfinstgen., 2. Mont. vor Gall.
Rastatt, Krämermärkte: 1. auf montag an oder nach Georgi, 2. auf montag nach Bartholomä. Viehmärkte: der 1. u. 2. jeweils den Tag nach dem Krämermarkt, d. 3. auf Catharinatag; sollte dieser auf einen Samstag od. Sonnt. fallen, so ist der Markt Mont. darauf.

Reichenbach (Kloster), 1. 14 Tag nach Oherdienst, 2. Mauritius. Kenchen, 1. montag nach Kätare, 2. montag nach Gallus. Rheinfelden, 1. mittw. vor Lichtm., 2. ersten mittw. d. Maimonats, 3. mittw. nach Bartholomäustag, 4. mittwoch vor Martini. Rheinabern, 1. sonnt. mont. u. dienst. nach Himmelfahrt Christi, 2. sonnt., mont. u. dienst. vor Michaelis. Rhodt, Sonntag nach Allerheiligen. Riechen, 1. Tag nach Lichtmef, fällt aber Lichtmef auf Freitag, Samstag oder Sonntag, so wird der markt den darauf folgenden montag abgehalten, 2. auf Andreas, fällt dieser Tag auf Samstag, oder Sonntag, so ist der markt ebenfalls am montag hernach. Riedlingen, 1. mont. vor Fastnacht, 2. 8 Tag nach Ostern, 3. montag nach Trinit., 4. mont. nach Gallus. Riegel, 1. dienst. n. Lichtm., 2. dienst. n. Pet. u. Paul, 3. dienst. n. Michaeli; fällt Michaeli auf einen dienst., so ist der markt den nemlichen Tag. Rotweil, 1. donnerst. v. Fastnacht, 2. Georg, 3. mont. v. Pfingsten, 4. Joh. Tauf., 5. † Erhöhung, 6. Lucas Ev.

Rülshheim, Viehm.: am 2ten diensttag jeden Monats. Ruff bei Ettenheim, 1. d. 13. März, 2. den 22. Juli od. Magdalenetag, 3. Thomas.

St. Bläffen auf d. Schwarzwald, 26. Juni, 14. Sept. Fällt einer dieser Tage auf einen sonntag, so ist der Markt mont. darauf.

St. Georgen, bei Billingen, Vieh- u. Krämerm.: 1. dienst. v. Palmtag, 2. dienst. vor Peter und Paul, 3. den 5. Mai, 4. den 22. August, 5. den 11. Oktbr. Fällt einer der drei letztern auf freitag, samstag, sonntag od. montag, so wird d. markt dienstags darauf gehalten.

St. Jörgen, auf Georgi.

St. Leon, Amts Philipsburg, am ersten diensttag nach Allerheiligen.

St. Mergen, mont. vor Fronleichnam, mont. vor Mar. Geburt. St. Wendel, donnerst. vor Palmsonnt., dienst. vor Pfingsten, Anna, Tag vor Mar. Seb., Wendelin Nicolaus fällt einer freit., samstag od. sonnt.; ist er montags.

Sasbach bei Achern, auf Cathar., u wann Cathar. am freitag, samst. oder sonnt. fällt, so ist er jedesmal mittwochs zuvor.

Schaffhausen, 1. d. 25. Jan., 2. d. 27. Mai, 3. d. 25. Aug., 4. d. 11. Nov. Scheibhardt, 1. Sonntag nach dem 23. April, 2. Sonntag nach dem 10. August, 3. Sonntag nach dem 4. Oct. Schenkzell, 1. den 1. Mai, 2. Barthol., 3. Simon und Juda. Schiltach, 1. Matthias im Febr., 2. Peter Paul den 29. Juni, 3. Jakob d. 25. Juli, 4. Matthäus den 21. Septbr., 5. Andreas den 30. Nov. Sollte einer dieser Tage auf einen Sonntag fallen, so wird der markt den Tag darauf gehalten.

Schliengen, mont. nach erster Fastnacht, mont. nach Trinit., mont. nach Fronfasten im Septbr., montag an oder nach Andreas.

Schönau, Oberamt Heidelberg, Krämerm.: 1. montag nach Ostuli, 2. den ersten montag im Oktbr., 3. den 18. Noobr. Viehm.: 1. den ersten montag im märz, 2. den ersten montag im mai, 3. den zweiten montag im Juni, 4. den dritten montag im Oktober.

Schönau im Wiesenthal, 1. Montag nach Quasmod., 2. Joh. Täufer, 3. letzten Montag im Oktbr.

Schoppheim, dienst. vor Fastnacht, wird wie an den übrigen zugleich Viehmarkt gehalten; dienst. nach Pfingsten, dienst. nach Michaelis, dienst. vor Lucia.

Schramberg, Vieh- u. Krämerm.: 1. mont. nach Kätare, 2. am zweiten mont. im Mai, 3. Vitus, 4. Laurent., 5. am zweiten montag im Oct., 6. Nicolai. Fällt der 3., 4. u. 6. auf einen freit., samst. od. sonnt., so wird der Markt je am darauf folgend. mont. abgehalten.

Schriesheim, Viehm.: der 1. den ersten dienst. im März, der 2. den letzten dienst. im Juli, der 3. den letzten dienst. im August, d. 4. den letzten dienst. im Oktbr. Die Krämerm. werden allezeit d. Tag nach dem Viehmarkt abgehalten.

Schweigen, 1. Sonntag nach Georgi, 2. diensttag nach Allerheiligen.

Schwezingen, Viehm.: 1. dienst. nach Josephi, 2. dienst. nach Joh., 3. dienst. vor Mich. Krämerm.: jedesmal die zwei folgenden Tage nach den Viehmarkt. Gespinnselmarkt: diensttag nach Martini.

Seckingen, 1. d. 6. März, 2. d. 25. April, 3. am Kirchweihmontag, 4. d. 30. Nov. Fällt der 1. 2. u. 4. auf freit., samst. od. sonnt., so ist der Markt den folgenden montag. Seelbach, 1. Oherdienst., 2. Pfingst-dienst., 3. Michaeli, 4. Katharina. Fällt einer dieser zwei letzten Tage

auf einen sonnt., so wird der markt den folgenden montag gehalten. Seegelsbach, 1. montag nach dem ersten Sonntag im mai, 2. montag nach dem ersten Sonntag nach Bartholomä.

Sinsheim, Krämerm.: 1. Dienstag vor Joseph, 2. mont. nach Mar. Himmelf., 3. montag vor Martini. Viehm.: 1. dienst. vor Fastnacht, 2. den 2ten dienst. im Mai, 3. dienst. vor Egyp., 4. dienst. vor dem ersten Advent. Fruchtmärkte: montags jeder Woche. Fällt auf diesen Tag ein Feiertag, so wird der markt am Dienstag abgehalten.

Solothurn, 1. den 3. Dienstag im Fänner, 2. den 1. Dienstag in der Fasten, 3. Dienstag nach Sonntag Kätare, 4. Oherdiensttag, 5. Dienstag nach Sonntag Cantate, 6. Pfingstdiensttag, 7. den 2. Dienstag im Juli, 8. den 2. Dienstag im August, 9. den 3. Dienstag im Sept., 10. Dienstag nach Gallus, 11. den 2. Dienstag im Dezember.

Speyer, 1. Sonnt. vor Allerheiligen, 2. Sonnt. vor Christi Himmelf.; jeder dauert 8 Tage.

Staufen, Stadt, 1. dienst. in der ersten Fastenwoche, 2. dienst. in der Kreuzwoche, 3. an Josobidtag, 4. Martinitag; fällt einer der zwei letztern auf sonntag, so ist der Markt Montags drauf.

Stein am Rhein, 30. April.

Stein b. Forzh., 1. d. 2. mont. nach Fastn., 2. d. 1. mont. n. Martini.

Steinbach b. Bühl, 1. Vieh- u. Krämerm. mittw. nach Valent.; fällt Valent. a. mittw., so ist der markt am näml. T., 2. Krämerm. mittw. vor Palmsonnt., fällt auf dies. Tag ein Feiert., so ist er Tags vorher, 3. Krämerm. mittw. nach Jacobi, 4. Vieh- u. Krämerm. mittw. nach Catharine.

Steinheim an der Murr, an Lichtmef, 4. Juni, Matth.

Steinwenden, letzten Mai, 8. Septbr. Stetten am Heuchelberg, Joh. Tauf.

Stetten am kalten Markt, Vieh- u. Krämerm.: 1. am dienst. nach Josephstag, 2. am zweiten dienst. im Juni, 3. am dienst. vor Mar. Seb., 4. am dienst. vor Martini.

Stettfeld bei Bruchsal, den zweiten diensttag nach Ostern.

Strasbourg hält Mef, die 1ste am Christtag, die 2te auf Johanni. Strümpfelbrunn, 1. Dienstag nach Rogate, 2. Dienstag nach Jacobi, 3. Dienstag vor Sim. Sud. Fällt auf einen dieser Tage ein Feiertag,

tag, so wird der markt am folgenden Tag gehalten.

Stühlingen, Krämer- u. Viehm.: 1. montag vor drei König, 2. mont. vor Kätare, 3. mont nach Georgii, 4. mont. n. Frohleichn., 5. mont. v. Barthol., 6. mont. n. Mich., 7. Mont. vor Mart.

Sulz a Neck, Hofz., Vieh- u. Krämerm.: 1. Donnerstag nach Friedrich im märz, 2. am ersten Donnerstag im Juni (fällt auf diesen Tag das Fronleichnamfest, so ist der markt am Freitag darauf), 3. am Donnerstag nach Eyydi, 4. am Donnerstag vor Sim. Jud. Vieh- u. Krämerm.; 5. am Donnerstag vor Thomas. — Schafmarkt: 1. am letzten Donnerstag im märz, (fällt auf denselben ein Feiertag, so ist der markt am Freitag hernach, fällt aber der dritte Donnerstag darauf, so ist der markt am mittwoch vorher) 2. Freitag nach Eyydi, 3. Freitag vor Sim. u. Juda, d. h. Freitag nach dem Krämermarkt.

Tegernau, Vieh- u. Krämerm.: 1. mittw. vor Sonntag Kätare, 2. mittwoch nach Gallustag.

Tann, im Elß, am zweiten Montag jeden Monats, mit Ausnahme des Juli, in welchem der Markt am ersten Tag dieses Monats gehalten wird.

Thingen bei Walsbüt, Krämer- u. Viehm.: 1. an Blasitag, 2. montag nach dem weißen Sonntag, 3. Dienst. vor der Pfingstwoche, 4. Joh. Tauf., 5. Barthol., 6. Michael, 7. Andreas, fallen der 1., 4., 5., 6. u. 7. auf einen Sonntag, so wird der Markt am nächsten montag darauf gehalten.

Tiefenbrunn, Vieh- und Krämerm.: am zweiten montag im Mai, Jacobi, Simon Jud.

Trüben, 3. Febr. 3. Mai, 4. Juli, 24. Aug., 29. Sept., 16. Octbr., 25. Novbr., 27. Decembar.

Trochtelringen, 1. mont. n. Kätare, 2. Pfingstdienst, 3. Martbär, fällt aber Martbär auf einen Sonn- oder Donnerstag, so wird der markt an dem darauf folgenden montag gehalten, 4. montag vor Martini.

Ueberlingen, am ersten Mittwoch im Mai.

Ulm bei Oberkirch, 1. montag vor Fastn., 2. mont. nach Matthäus. Unterachern, Oherdienst, Pfingst. Unter-Coppel bei Bühl in der marktgrafschaft, mittwoch nach Matth.

Walzingen a. d. Enz, Krämer-, Vieh- u. Rossm.: 1) Dienstag an od. nach dem 8. März, 2) Dienstag an oder vor dem 1. Mai, 3) Dienstag an oder nach dem 8. Juli, 4) Mittwoch nach Martini, zugleich auch Hansm. — Besonderer Vieh- u. Rossm.: Donnerstags nach dem ersten sonnt. im Sept.

Willingen, Fahr- und Viehmarkt, 1. am Oherdienst, 2. am 1. Mai, 3. am Pfingstdienst, 4. an Jacobi den 25. Juli, 5. an Matthäus den 21. Septbr., 6. an Simon u. Jud. den 28. Octbr., 7. an Thomastag den 21. Dezbr., 8. Vieh- u. Fruchtmarkt am zweiten Dienst. im Monat März.

Wöhrenbach, Vieh- und Krämerm.: 1. mont. vor Georgii, 2. montag nach Pet. u. Paul, 3. am Rosenfranzmont., 4. mont. nach Martini.

Wachenheim, Viehm.: vom Monat März bis Dec. jedesmal den 2ten Montag; Krämerm. Sonnt. nach Georgii, Sonnt. nach Martini.

Walsbüt, 1. montag vor Joseph, 2. montag vor Pfingsten, 3. montag vor Mär. Geburt, 4. montag nach Martini; fällt aber Martini auf einen Sonnt., so wird der Markt am zweiten mont. darauf gehalten.

Waldbuch, 1. Krämer- u. Viehm. letzten donnerstag im Febr., 2. Krämerm. Phil. Pat., fällt dies. Tag auf einen sonntag, so ist der Markt nächsten donnerstag, 3. Krämer- u. Viehm. letzten donnerstag im Juli und 4. letzten donnerstag im November.

Walldorf, den montag nach Gall, wenn es auf einen sonnt. fällt, den zweiten montag darauf.

Waltenbuch, donn. an oder in der Woche wann Vitus ist.

Wehr, 1. Donnerst. vor Fastnacht, 2. am 1. Donnerst. im Mai, 3. am 1. Donn. nach Barthol., 4. am 1. Donnerst. nach Martini.

Weinheim, Viehm.: 1. Dienst. vor Pet. Stubb., 2. den letzten Dienst. im April, 3. den letzten Dienst. im Juni, 4. dienst. nach Mär. Geb. — Krämerm.: 1. Dienst. nach Judica, 2. dienst. vor Chr. Himmelf., 3. dienst. nach All. Heil., 4. dienst. nach Nikolaus, tritt an einem der dienst. ein Feiert. ein, so wird der Markt den folgenden Tag gehalten.

Weyl, 1. Georgii, 2. Matth. Wiesloch, 1. Oherdienst, 2. Laurentittag, 10. Aug., fällt solcher auf

montag, so ist der Markt denselben Tag, fällt Laur. aber auf dien- oder mittw., so wird der Markt montag zuvor gehalten, fällt Laurent. aber auf freitag, samstag od. sonnt., so ist der Markt den darauf folgenden montag, 3. den 6. Dec. od. Nicol., fällt Nicolai auf sonntag, so ist d. Markt mont. darauf, Wildstett, den 2ten Dienst. im Oct.

Wimpfen am Berg, Petri Stubb., Mittwoch nach dem 1ten Mär. Pfingstdienstag, Barthol., Mittwoch nach Elisabeth.

Wimpfen im Thal, auf Petr. u. Paul, welcher 2 Tage dauert; fällt aber Petr. u. Paul, auf samst. od. sonnt., so wird der markt den darauf folgenden montag und dienstag gehalten.

Wössingen, Viehm.: 1. den zweiten montag im Febr., 2. den letzten montag im Juni. Krämermarkt ist jedesmal Tags darauf.

Wolsach im Ringthal, Vieh- und Krämerm.: 1. mittw. vor Kätare, 2. mittw. vor Pfingst., 3. mittw. vor Laurentii, 4. mittw. vor Gall, und Krämerm. allein am donnerst. in der ganzen Woche vor Weihnacht.

Woltersweiler, Phil. Pat., Laurent. Mär. Geb. Sim. Jud.; fällt einer auf samst. oder Sonnt., ist er Dienstag hernach.

Zaisenhansen, Krämerm.: 1. Mär. Geb., 2. Thomastag. Fällt einer dieser Tage auf einen samst. oder Sonnt., so wird der Markt am dienstag zuvor gehalten.

Zell am Hammersbach, Vieh- und Krämerm.: 1. Oherdiensttag, 2. Pfingstdiensttag, 3. Bartholom., 4. Sim. Jud. fallen letztere auf einen Sonnt., so sind die Mont. darauf.

Zell im Wiesenthal, Krämer- und Viehm.: 1. Fastnachtmontag, 2. am ersten Dienst. im Mai, wenn aber der erste Mai auf mittwoch oder Donnerst. fällt, so wird er am dienstag vorher abgehalten, 3. Kirchweihmontag.

Zirng, hieß Dieß, 1. Pfingstdiensttag, 2. Eyydi.

Zuzenhausen, 1. den ersten Mai, 2. Bartholom.

Zweibrücken, Viehm.: den ersten u. dritten Donnerstags jeden Monats Krämerm.; 1. donnerst. nach Kätare, 2. den 2ten dienst. im Mai, 3. dienstag vor Jacobi, 4. dienstag nach Michaelis, 5. Andreastag.